

An die Landeshauptstadt München

Antrag: Eichhörnchen & Co. vor dem Ertrinken retten

Beschluss

Der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg fordert die Landeshauptstadt München auf, alle Brunnen und Wasserstellen auf den Friedhöfen im Stadtbezirk 9 sicher für Jung- und Kleintiere (etwa Eichhörnchen) zu machen. Um ein Ertrinken der Tiere im Wasser zu verhindern, sollten – wo noch nicht geschehen – Ausstiegshilfen (etwa in Form von Holzleiterchen) installiert werden.

Begründung

Bei Klein- und Jungtieren besteht die Gefahr, dass sie beim Hineinfallen in Brunnen ertrinken. Dies kann durch relativ simple Mittel, etwa durch eine ein Holzleiterchen, verhindert werden. Entsprechende Maßnahmen wurden in den vergangenen Jahren seitens der städtischen Friedhofsverwaltung beginnend mit dem Ostfriedhof auch bereits in die Wege geleitet. Auf den Friedhöfen im Stadtbezirk Neuhausen-Nymphenburg sind allerdings noch immer nicht alle Brunnen mit entsprechenden Ausstiegshilfen versehen. Zum Schutz der Tiere und zur Sicherstellung der Wasserqualität wäre die Sicherung aller Wasserstellen sinnvoll.

Initiative: Jörn Retterath